

N i e d e r s c h r i f t

**der 5. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für für städtische
Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI
am 04.11.2004**

öffentlich

**Ort:
Marktplatz 1
Zimmer 354**

Ratshof

Zeit:

17:00 Uhr bis 18:15 Uhr

Anwesenheit:

siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Joachim Geuther	CDU	
Herr Frank Sänger	CDU	
Herrn Gernot Topper	CDU	
Herr Uwe Heft	PDS	
Frau Frigga Schlüter-Gerboth	PDS	
Frau Heidrun Tannenber	PDS	
Herr Gottfried Koehn	SPD	
Herr Johannes Krause	SPD	
Frau Dr. Eva Mahn	MitBurger	
Frau Martina Hesse	Verw	
Frau Antje Prautzsch	Verw	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal		
Herr Heinz Maluch	GRAUE	
Herr Dietmar Wehrich	GRÜNE	Vertreter für Herrn Knauerhase

Entschuldigt fehlen:

Frau Sabine Wolff	Neues Forum	
Herr Joachim Knauerhase	WIR. FÜR	
HALLE		
Herr Dr. Thomas Pohlack		Krankheit

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 21. 10. 2004
4. Vorlagen
- 4.1. Baubeschluss Erschließungsmaßnahme Industriepark Chemiestraße
Vorlage: IV/2004/04375
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. Anfragen von Stadträten
7. Beantwortung von Anfragen
8. Anregungen
9. Mitteilungen

**zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der
Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Wortprotokoll:

Herr Krause eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Wortprotokoll:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21. 10. 2004

Wortprotokoll:

Der Niederschrift vom 21. 10. 2004 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Niederschrift vom 21. 10. 2004 wird zugestimmt.

zu 4 Vorlagen

zu 4.1 Baubeschluss Erschließungsmaßnahme Industriepark Chemiestraße Vorlage: IV/2004/04375

Wortprotokoll:

Die Vorlage vertreten Herr Heinz und Herr Wagner vom Fachbereich Tiefbau / Straßenverkehr.

Herr Geuther bemerkt, dass die jetzige Chemiestraße früher Schachtstraße hieß und neben dem Straßenverlauf ein Abwassergraben „Schachtgraben“ verläuft. Seine Frage: wird der Schachtgraben dann unterirdisch verlaufen?

Herr Wagner antwortet, der Schachtgraben wird nach der Erschließung entfallen.

Herr Geuther fragt nach den Fördermitteln für den Schachtgraben.

Herr Wagner erläutert, dass für die Gesamtmaßnahme Fördermittel beantragt sind, jedoch der Schachtgraben nicht mehr als umweltgefährdend eingestuft wird und daher keine Altlastengefährdung mehr besteht und keine direkte Förderung möglich ist.

Herr Weihrich und Frau Schlüter-Gerboth fragen, warum die 60 %-ige Förderung noch unsicher ist.

Herr Wagner legt dar, dass eine Beantragung unter 60 % nach sich ziehen würde, dass nur zwingend notwendige Maßnahmen durchgeführt werden könnten. Auf die Frage von Frau Schlüter-Gerboth, was geschieht, wenn keine Förderung erfolgt, antwortet Herr Wagner, dass dann eine neue Beschlussvorlage erstellt werden muss.

Frau Schlüter-Gerboth fragt nach den Straßenausbaubeiträgen.

Herr Wagner informiert, dass die Gesamterschließung eine GA-Förderung ist, d. h., eine Förderung über die Kommune an die Gewerbeanlieger. Diese ersetzt die zu erhebenden Beiträge.

Herr Maluch erfragt, was mit den leergezogenen Gebäuden geschieht. Sind die Betriebe nicht auch belastbar?

Herr Wagner erklärt, es geht bei der Maßnahme nur um die Schaffung der Infrastruktur. Die Gebäude und Flächen werden nicht angefasst. Für den angesprochenen Betrieb, das Plastwerk Ammendorf, gibt es keinen Rechtsnachfolger. Das Land tritt für eventuelle Schäden ein.

Herr Heft, Herr Töpfer und Herr Koehn erscheinen zur Sitzung.

Herr Geuther bezweifelt, ob der Ausbau der Gottfried-Lindner-Straße (Zufahrt Waggonbau) und der Ausbau eines Kreisverkehrs in dieser Art und Weise notwendig sind, da die Schließung des Waggonbauwerkes für 2005 bevorsteht.

Herr Wagner entgegnet, auch bei Schließung des Waggonbauwerkes wird es an dieser Stelle sicher einen förderfähigen Betrieb geben. Es ist zwingend erforderlich, um die Baumaßnahme in der Gottfried-Lindner-Straße durchführen zu können, förderfähige Betriebe

als Anlieger zu haben. Der Kreisverkehr ist nur als Baustraße förderfähig und die Erschließung des Gebietes erfolgt über den Kreisverkehr.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Vergabeausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgenden Beschlussvorschlag:

A. Erschließung

1. Der Stadtrat beschließt die Durchführung der Erschließungsmaßnahme Industriepark Chemiestraße.
2. Die Aufteilung der Gesamtmaßnahme in einen zur Förderung beantragten Maßnahmeteil mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 6.465.131 € (davon 383.000 € Grunderwerb) und einem nicht förderfähigen Maßnahmeteil mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 499.169 € ohne Grunderwerb wird bestätigt.
3. Der Baubeschluss steht unter der Bedingung, dass Fördermittel für den entsprechend beantragten Maßnahmeteil in einer Quote von mindestens 60 % bewilligt werden. Erfolgt die Bewilligung nicht oder erfolgt sie mit einer geringeren Quote, so ist ein neuer Baubeschluss erforderlich.

B. Liegenschaftsfragen

4. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die zur Erschließung notwendigen Grundstücksflächen gemäß Nr. 4.3 der Vorlage bis zu einem Gesamtwert von 383.000 € einschl. Nebenkosten des Grunderwerbs anzukaufen. Im Falle einer verminderten Ausbaulösung ist der Grunderwerb entsprechend zu verringern.

zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

Wortprotokoll:

Es liegen keine Anträge vor.

zu 6 **Anfragen von Stadträten**

Wortprotokoll:

Frau Schlüter-Gerboth übergibt der Verwaltung schriftlich eine Anfrage zu benötigten Finanzmitteln zur Sanierung des Stadtbades (siehe Anlage 1 zum Protokoll). Sie bittet um eine schriftliche Stellungnahme.

zu 7 Beantwortung von Anfragen

Wortprotokoll:

keine

zu 8 Anregungen

Wortprotokoll:

keine

zu 9 Mitteilungen

Wortprotokoll:

keine

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08
